

# Kreismeisterschaften im Gewichtheben und Ringen

Mehr Disziplin, Kameraden von der Schwerathletik!

Die am 11. Dezember 1938 im Linzer Redoutensaal vom A.R. Goliath, Linz, veranstalteten Einzelmeisterschaften des Kreises 3 — Oberdonau — im Ringen und Gewichtheben, letztere im olympischen Dreikampf, bestehend aus beidarmig Reißen, Drücken und Stoßen, brachte folgende Ergebnisse:

**Gewichtheben.** **Bantamgewicht:** Kreismeister: Hans Wagner, Goliath, Linz, Gesamtleistung 205 Kilo (65, 55, 85); 2. Kellermann Herm., Goliath, Linz, 190 Kilo (57.50, 52.50, 80); 3. Anauseder Josef, Goliath, Linz, 172 Kilo. — **Federgewicht:** Fiel aus. — **Leichtgewicht:** Kreismeister: Hans Schrems, Welser Sportklub 1912, Gesamtleistung 240 Kilo (75, 65, 100); 2. Rainer Alois, Goliath, Linz, 235 Kilo (75, 62.50, 97.50); 3. Hans Berger, Goliath, Linz, 227.50 Kilo (70, 65, 92.50). — **Mittelgewicht:** Kreismeister: Ehwaller Ferdinand, Goliath, Linz, 283.50 Kilo (93.50, 75, 115); 2. Simmel Adolf, Goliath, Linz, 265 Kilo (82.50, 82.50, 100); 3. Linger Hubert, Goliath, Linz, 200 Kilo (55, 65, 80). — **Schwergewicht:** Kreismeister: Zwettler Max, Goliath, Linz, 290 Kilo (85, 90, 115).

Zu den Ergebnissen im Gewichtheben kann gesagt werden, daß die Leistungen der Gewichtheber die der Ringer erheblich übertrafen, wurden doch im Heben Leistungen gezeigt, die eine erfreuliche Aufwärtsentwicklung anzeigen. Die beste Leistung des Abends zeigte Ehwaller Ferdinand, der in absolut einwandfreier Weise einen neuen Landes- und Kreisrekord im beidarmig Reißen mit 93.50 Kilo aufstellte und durch sein technisch schönes und sauberes Arbeiten eine Klasse für sich bildete. Zwettler arbeitete auch gut, hatte aber insofern Glück, als

ihm die Leistung im Drücken von 90 Kilo vom Kampfrichter geschenkt wurde, welche Entscheidung des Kampfrichters Franz Reisinger übrigens die einzige Fehlentscheidung war; ansonsten amtierte dieser sehr gut. Vielleicht hat der Umstand, daß Zwettler bei Streichung der Drückleistung durchgefallen und ein Außenseiter mit einer für das Schwergewicht geradezu lächerlichen Leistung Meister geworden wäre, den Kampfrichter bestimmt, Zwettlers Leistung anzuerkennen, der ja ansonsten gut gearbeitet hatte. — Simmel im Mittelgewicht bot nach Ehwaller die bemerkenswerteste Leistung, seine Technik ist noch verbesserungsfähig und seine Gesamtleistung von 265 Kilo, bei 75 Kilo Körpergewicht, absolut gut.